Marianum

MARIANUM INFO

Nachrichten aus Gymnasium und Tagesheim - www.gymnasium-marianum-buxheim.de

Januar – März 2019 / Nr. 38

Live bei „Eggis Quizegge“

Präsentation des P-Seminars Musik

Wenn man ein P-Seminar im Fach Musik mal machen lässt…. Dann kommt dabei eine unterhaltsame, spannende und kreative Veranstaltung für alle Schüler und Lehrer des Marianums heraus! So durften wir Ende Januar bei „Eggis Quizegge“ unsere Kandidaten für die beiden Teams ins Rennen schicken und mitfiebern, wer zum Schluss das größte Musikwissen unter Beweis stellen kann und die Gutscheine für Rust gewinnt.

Nach Runden mit mehr oder weniger eindeutigen Punktzahlen musste schlussendlich eine Stichfrage entscheiden und das „Männerteam“ konnte sich knapp den Sieg sichern. *Barbara Marx*

Die Landeshauptstadt ruft

Politisch-historische Exkursion München

Im Februar waren die Zehntklässler einen Tag lang in München unterwegs, da eine Gruppe der Einladung zum „Lernort Staatsregierung“ gefolgt war und die andere das NS-Dokumentationszentrum und das Amerikahaus besuchte. Dieser Mittwoch stand also ganz im Zeichen der politisch-historischen Bildung, die sich als überraschend interessant und vielfältig erwies.

Mit einer Einführung in die Arbeit des Innenministeriums und einem Überblick über die politische Arbeit in Bayern ging es los. So reichen die Aufgabenbereiche von der Unterstützung der Bezirke über die Organisation von Wahlen bis hin zur Sicherheit bei Sportveranstaltungen, was mit rund 57 000 Mitarbeitern geleistet wird. Danach folgte ein interaktives Gespräch über den Datenschutz, das mit den praktischen Beispielen eines Handyfotos und einer Unterhaltung in der U-Bahn sowie dem Geschäftsmodell von Whatsapp doch einige erstaunte Gesichter verursachte.

Im Anschluss füllte eine Referentin den Begriff der „aktiven Verteidigung der Demokratie“ durch den Verfassungsschutz mit Leben. Nach einem Rundgang durchs Haus mit Besuch im Büro des Staatssekretärs

gab es in der Kantine Mittagessen, um für das abschließende Quiz in zwei Teams gerüstet zu sein. Mit einem knappen Ergebnis und kleinen Preisen bedacht ging es zur Staatskanzlei. Nach der ausführlichen Sicherheitskontrolle durften wir das Gebäude betreten und bekamen eine Hausführung. Stationen waren beispielsweise die ausgestellten Staatspreise, der Kuppelsaal und der Kabinettssaal, in dem die Schüler auf den Ministerstühlen Platz nehmen durften.
Das NS-Dokumentationszentrum beschäftigt sich mit der Geschichte der „Hauptstadt der Bewegung“ ebenso wie mit dem Kriegsverlauf und den Folgen für Bürger und Alliierte, was die Schüler in einer Führung erklärt bekamen, die auch den Bezug zur eigenen Lebensrealität herstellte. Danach folgte im Amerikahaus der englischsprachige Film „Food Evolution“ zu genverändertem Essen. Im Anschluss durften die Schüler ihre Meinungen und Eindrücke schildern und eine angeregte Diskussion rund um Chancen und Gefahren ergab sich als Abschluss. *Barbara Marx, Klasse 10a*

Das Kaninchen mit der Uhr

Theaterbesuch „Alice im Wunderland“

Wer hat sich nicht schon einmal gelangweilt und von anderen Welten geträumt? Genau das tut auch Alice, bevor sie dem weißen Kaninchen mit der Uhr in der Westentasche folgt und in das vollkommen verquere und unlogische Reich der Herzkönigin gelangt. Die Klasse 7b besuchte passend zur gemeinsamen Lektüre die vom Residenztheater in München unkonventionell und abwechslungsreich inszenierte und mit vielen zusätzlichen Liedern versehene Bühnenfassung des Romans von Lewis Carroll. Im Gegensatz zu Alice, die den Besuch im Wunderland mit den Worten „Unfug und Nonsens!“ beendet, fällten wir ein positives Urteil und es mussten keine Köpfe rollen. *Barbara Marx*

Weit über die Schulzeit hinaus

Don-Bosco- & Oldie-Turnier am Marianum

Dass wir am Marianum eine ganz besondere Gemeinschaft bilden, kann man unter anderem an den jedes Jahr stattfindenden Volleyballturnieren der ehemaligen Schüler sehen. Dabei ist das jeweilige Ergebnis fast schon unwichtig, geht es doch um den Spaß am Sport und das Wiedersehen. Trotzdem sollte nicht unerwähnt bleiben, dass sich beim Don-Bosco-Turnier im Januar der Abiturjahrgang 2016 gegen die um ein paar notwendige Mitspieler ergänzte Lehrermannschaft durchsetzen konnte.

Beim Oldie-Turnier im März gelang es uns, Josef Klima mit einer besonderen Mannschaft aus den letzten Jahrzehnten zu überraschen und ihm für die vielen Jahre seines Engagements von Herzen zu danken. Wir freuen uns, wenn wir ihn im nächsten Jahr als entspannten Besucher bei unseren Volleyballturnieren begrüßen dürfen! *Barbara Marx*

„Der z-weite Blick“ bei uns

Thema Jugendkulturen & Diskriminierung

Die Jugend von heute? Ist facettenreich, kreativ, ausdrucksstark! In ihren jugendkulturellen Strömungen ist das deutlich zu beobachten: Bunte Haare, bewusst kombinierte Styles und ausgewählte Accessoires erzählen von den Einstellungen junger Menschen. Jugendkulturen sind in erster Linie Ausdruck von Kreativität und Freude - aber manchmal ist der Wunsch nach Abgrenzung vom Normalen, von den Anderen, so groß, dass es zu Diskriminierungen kommt. In der Ausstellung „Der Z-weite Blick“ des Archivs der Jugendkulturen e.V. konnten sich SchülerInnen und Interessierte ein Bild von diesem Zwiespalt machen. Das W-Seminar Kunst hat mit finanzieller Unterstützung des Elternbeirats die Ausstellung Ende Februar zu uns ins Haus geholt und thematisch bearbeitet. So beschäftigen sich nun

auch mehrere Seminararbeiten beispielsweise mit Fankultur, der Jugendbewegung „Fridays for future“ oder jugendlichen Influencern. Wir möchten an dieser Stelle allen herzlich danken, die bei der Realisierung geholfen haben, und allen aufgeschlossenen BesucherInnen, die im Anschluss bei der Online-Umfrage ihre Erfahrungen geteilt haben! *Bettina Blecha*

Sport, Spaß und Sonnenschein

Das Skilager der siebten Klassen 2019

Im Februar fand in zwei Wochen das Skilager der 7. Klassen im Kleinwalsertal statt. Bei bestem Skiwetter ging es neben dem Skifahren und der richtigen Technik beim Workshop „Check your risk“, bei dem man zum Beispiel einen Lawinenrucksack ausprobieren konnte und in zwei Teams mit kompletter Ausrüstung nach einem Rucksack mit Piepser gesucht werden musste, auch um die Sicherheit in den Bergen. Natürlich gab es zudem Spieleabende, viel Spaß mit der Klasse und leckeres Essen in der Selbstversorgerhütte. *Klasse 7b*

Barcelona, wir kommen!

Fahrt der Spanisch lernenden Schüler

22 Zehntklässler nahmen diesmal an der Flugreise nach Barcelona teil. Bei frühlingshaftem und durchweg regenfreiem Wetter wurden wieder etliche Sehenswürdigkeiten, die die Schüler beeindruckten, aufgesucht: Sagrada Familia, Park Güell, Montjuic mit toller Aussicht auf Stadt, Meer und Hafen, La Rambla… Auch die Hafen-Bootsrundfahrt war mit im Programm. Besonderes Highlight für einen Großteil der Gruppe war der Besuch einer 3:1-Partie des FC Barcelona im Camp Nou. *Christiane Haeseler*

Genau hingeschaut: Die Sanis

Hallo! Wir sind´s! Deine Sanis!

Wir verarzten dich bei kleineren und größeren Verletzungen im Schulalltag und sorgen bei unseren Sportveranstaltungen für die medizinische Sicherheit. Damit wir immer auf dem Laufenden sind, treffen wir uns jeden Donnerstag um 13:00 Uhr im Meditationsraum zur Dienstbesprechung und zu Kurzfortbildungen. Mitmachen kann jede/r, der Lust hat, anderen zu helfen! Wenn du noch keinen Erste-Hilfe-Kurs besucht hast, können wir sogar einen am Marianum anbieten. Frag einfach bei uns oder Frau Blecha nach – unsere Gesichter kennst du ja jetzt. Die aktuelle Namensliste und unser Bild hängen übrigens auch in der Aula neben dem Infoplakat „Schulsanitätsdienst“. *Bettina Blecha*

Heute feiern wir Geburtstag

Eine Institution am Marianum wird 80

Heute feiern wir Geburtstag, darum singen wir ein Lied…. Ja, wir hatten Grund zum Feiern: Der 20. März war für unseren Pater Xaver ein ganz besonderer Tag. Wir, die Ganztagesklassen, feierten mit ihm seinen 80. Geburtstag. Die Vorbereitungen fingen schon Tage vorher an und so wurden wir überrascht von musikalischen Einlagen, gespielten Witzen, einer akrobatischen Tanzeinlage und selbstgebackenen Muffins. Pater X begleitete uns mit seiner Gitarre, motivierte zum Mitsingen und ein Don-Bosco-Lied durfte natürlich nicht fehlen. Zum Schluss überraschte er uns mit einem leckeren Eis. Nochmals herzlichen Glückwunsch von uns!

Bei Pater Xavers offizieller Feier übergab eine Gruppe dann das Geschenk der ganzen Schule: einen Kalender mit 365 von der Marianumsfamilie selbst gestalteten Blättern. So kann Pater X sich jeden Tag über einen anderen Gedanken oder ein Bild freuen! *Ganztagesklassen 5b/6c/7b*

Ein neues Gebetbuch für alle

Präsentation des P-Seminars Religion

Unter dem Motto „Von Schülern für Schüler“ ist ein modernes Gebetbuch entstanden, das ganz unterschiedliche Gebete und Gedanken von bekannten Persönlichkeiten, aber auch von Schülern des Marianums beinhaltet. So kann das sehr schön gestaltete Gebetbuch die Schüler ansprechen und mitnehmen, wie es sich die Seminarteilnehmer wünschen. Im Rahmen einer gelungenen Präsentation vor zahlreichen Gästen in der Aula des Marianums wurde dieses Gebetbuch vorgestellt und die Gebete in Musikstücke eingebettet. Und auch wenn es mit der anfangs angedachten Fahrt nach Taizé nicht geklappt hat und die Wahl eines Projekts auf das selbst zusammengestellte Gebetbuch fiel, war das Seminar unter der Leitung von Gabi Dietrich-Seitz ein voller Erfolg. *Nach Walter Müller, MZ*

Suchtprävention: Alkohol

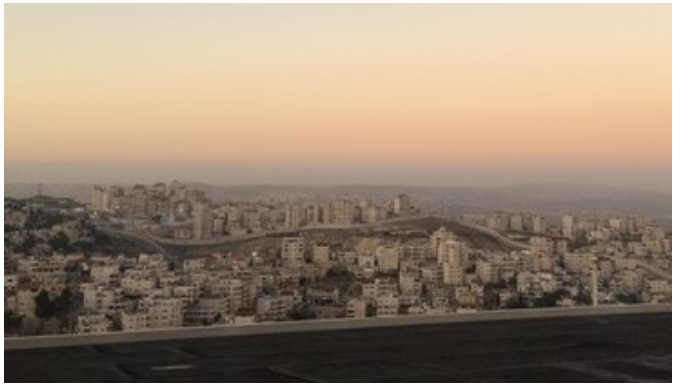
Workshop für die 8. und 9. Klassen

Anfang April war Herr Wiblishauser (Sozialpädagoge Gesundheitsamt Memmingen) an unserer Schule, um mit den 8. und 9. Klassen je einen halben Vormittag lang seinen Workshop durchzuführen, diesmal mit der neuen Ausstellung „ICH BLEIB KLAR“. Er merkt dazu an: „Der richtige Umgang und ein gefahrloser genussvoller Konsum ist ein Ziel dieser Ausstellung. Für besonders wichtig halte ich, dass Jugendliche in dieser Konsumgesellschaft einen sinnvollen Weg gewiesen bekommen und sich aus der ‚ständig alles mitmachen Kiste‘ heraushalten und einen individuellen und selbstbestimmten Lebenssinn entwickeln.“ *Christiane Haeseler*

Der Nahostkonflikt im Alltag

Bericht über ein Auslandssemester in Israel

Julia Klenovsky, Schülerin des Abiturjahrgangs 2015 am Marianum, war Anfang April zu Besuch in der 12Q2, um über ihr Auslandssemester in Israel zu berichten und somit einen ganz persönlichen Einblick in den Nahostkonflikt im Alltag zu ermöglichen.
In einem informativen und teilweise sehr persönlichen Gespräch konnten die Schüler neue Sichtweisen auf Israel und Palästina kennenlernen, da es beispielsweise um die Rolle der Frauen in Israel ebenso wie um die Kontrollen an der Mauer oder die überwiegend unpolitische Haltung der Studierenden und den Umgang mit dem Terror ging. Als Fazit stand für Julia fest, dass Israel ein „Staat der Verdrängung ist“, da nur durch die Verneinung der andauernden Gefahr das Weiterleben der Menschen möglich ist, und gerade auch dadurch eine Lösung des Konflikts in weiter Ferne liegt. Dennoch kann sie jedem nur empfehlen, sich das Land und die Menschen vor Ort anzusehen. *Barbara Marx*



Freundeskreis des Marianums

Einladung zur Jahresversammlung 2019

Am Freitag, 17.05., findet die Jahresversammlung des Freundeskreises im Mehrzweckraum statt, zu der alle Mitglieder und Interessierte herzlich eingeladen sind! Sie beginnt um 19:15 Uhr mit einem Dankgottesdienst in der Hauskapelle, bevor es dann um 20 Uhr mit Themen wie dem Tätigkeitsbericht und Neuwahlen weitergeht und zum Abschluss das neue 3D-Drucker-Projekt am Marianum vorgestellt wird.

Herausgeber (ViSdP):
Marianum Buxheim, Gymnasium
des Schulwerks der Diözese Augsburg,
An der Kartause 3, 87740 Buxheim
www.gymnasium-marianum-buxheim.de
E-Mail: pressestelle@gymnasium-marianum-buxheim.de